

>>> OFFICIAL NEWSLETTER <<<

ECO-BOOST PROJECT

(2023-1-BG01-KA220-VET-000161861)



ECO-BOOST UNTERSUCHUNG ABGESCHLOSSEN

Das Team von Eco-Boost hat eine Untersuchung durchgeführt, um festzulegen, welche Fertigkeiten und welches Wissen sowohl Beschäftigte als auch Erwerbslose erwerben sollten, um ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus fünf verschiedenen Ländern, Bulgarien, Deutschland, Spanien, Italien und Österreich äußerten ihre Meinung darüber, wo und wie Klima- und Umweltschutz im Alltag und im Berufsleben umgesetzt wird.

Die Untersuchung fokussiert auf die notwendigen „grünen Fertigkeiten“, die Lerner brauchen, um eine „grüne Karriere“ in unterschiedlichen Bereichen wie Bau, Möbel und Textilien, Gesundheit und Pflege, sowie Elektrizität zu verfolgen.



UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE - ÜBERBLICK



**TEILNEHMERINNEN UND TEILNEHMER AUS 5 VERSCHIEDENEN LÄNDERN -
BULGARIEN, DEUTSCHLAND, ITALIEN, SPANIEN UND ÖSTERREICH**



**ÜBER 300 TEILNEHMER UND TEILNEHMERINNEN AN DER
UNTERSUCHUNG UND „RUNDEN TISCHEN“**



**VERTRETER VON 4 BEREICHEN - BAU, GESUNDHEIT UND PFLEGE,
MÖBEL UND TEXTILIEN, ELEKTRIZITÄT**



**ALLTAGSFERTIGKEITEN MIT BEZUG ZU UMWELT- UND
KLIMASCHUTZ SIND IDENTIFIZIERT**



BERUFS- UND BEREICHSSPEZIFISCHE „GRÜNE“ FERTIGKEITEN SIND GENANNT



UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE – IDENTIFIZIERTE FERTIGKEITEN



Alltagsfertigkeiten, Alltagswissen

- Recycling und Abfallmanagement;
- Effiziente Ressourcennutzung;
- Energieeffizienz;
- Nachhaltiger Transport;
- Verantwortungsvoller Konsum;
- Förderung der Nachhaltigkeit.

Berufswissen, professionelle Fähigkeiten und Fertigkeiten

- Fähigkeiten und Fertigkeiten um Abfallmanagement, Umweltstandards und Regeln einzuführen;
- Fähigkeiten und Fertigkeiten um nachhaltige Materialien und Technologien sowie energieeffiziente Designs zu nutzen;
- Effiziente Planung und Umsetzung von Aktivitäten zur Verringerung des Energieverbrauchs;
- Wissen über Umweltverschmutzer;
- Wissen über gute Methoden zur Sammlung, Trennung, Recycling Techniken und Beseitigung von Abfall;
- Wissen über erneuerbare Energien Techniken;
- Wissen über umweltfreundliches Material (Einkauf und Beseitigung);
- Wissen über Energieverbrauch am Arbeitsplatz.



Kofinanziert von der Europäischen Union

Das Projekt Beschäftigungs- und Karrieremöglichkeiten zur Förderung der ökologischen Nachhaltigkeit wird kofinanziert durch die Europäische Union, ERASMUS+ Programm, unter der Fördervertrags-Nummer: 2023-1-BG01-KA220-VET-000161861

UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE – BEREICHSSPEZIFISCHE FÄHIGKEITEN UND FERTIGKEITEN

Bau



- Kenntnisse im Abfallmanagement;
- Wissen über den Umgang mit nachhaltigen und umweltfreundlichen Materialien;
- Kompetenzen in der Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen;
- Einführung von Nachhaltigkeitspraktiken im Unternehmen.

Möbel und Textilien



- Reduzierung des CO2-Fußabdrucks und des Ressourcenverbrauchs;
- Sensibilisierung für und Einführung von nachhaltigen Praktiken sowohl im Unternehmen als auch bei den Mitarbeitern;
- Angemessene Kenntnisse im Abfallmanagement, der Ressourcenoptimierung und Förderung einer nachhaltigen Entwicklung;
- Förderung der Kreislaufwirtschaft und industriellen Symbiose.

Gesundheitspflege



- Kenntnisse in der Abfallwirtschaft und -beseitigung;
- Kenntnisse über die Nutzung erneuerbarer Energien;
- Einführung von nachhaltigen Materialeinkaufsverfahren;
- Einführung von Maßnahmen für nachhaltigen Transport und nachhaltige Logistik.

Elektrizität



- Kenntnisse in der Umsetzung von Energiesparmaßnahmen;
- Wissen über nachhaltiges Ressourcenmanagement und Ressourcenverbrauch;
- Fähigkeiten zur angemessenen Abfallbewirtschaftung.





TRIFF DIE PARTNER

CEIPES

CEIPES arbeitet mit mehr als 100 Organisationen, Einrichtungen und Institutionen zusammen, um Methoden und Technologien im Bildungsbereich zu verbessern und innovative Strategien und partizipative Instrumente für die Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen zu entwickeln.

Auf lokaler Ebene koordiniert CEIPES ein auf Sizilien ansässiges Netzwerk mit mehr als 40 Mitgliedern, dessen Ziel es ist, die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Interessengruppen auf lokaler Ebene zu fördern und den Zugang zu EU-Möglichkeiten wie Lernmobilitäten und Kooperationen zu erleichtern.

Auf internationaler Ebene kooperiert die Organisation mit mehr als 50 NGOs, Universitäten und öffentlichen Einrichtungen. Das gemeinsame Ziel aller Partner besteht darin, eine positive Veränderung herbei zu führen, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt unter Achtung der Menschenrechte und die aktive Beteiligung aller Menschen an ihrer persönlichen und kollektiven Verwirklichung zu fördern.

[LEARN MORE](#)

BESUCHE ECO-BOOST AUF FACEBOOK

